

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Nach einer Kanonade von einer Stunde war die türkische Kolonne nahezu vollständig vernichtet. Das bulgarische Infanterieregiment griff nun von neuem an, und zwar mit solchem Elan, daß es alle anderen bulgarischen Regimenter mit sich fortriß. Die bulgarische Artillerie rang in einem Duell die türkische Artillerie nieder.

Um $\frac{1}{2}$ 11 Uhr nachts waren ämtliche türkische Geschütze zum Schweigen gebracht.

Um 11 Uhr 20 Minuten drangen die Bulgaren in Kirkkilisse ein. Die Türken hatten ihren Rückzug schon in der Nacht begonnen, so daß die Bulgaren nichts mehr fanden als eine Batterie Schnellfeuergeschütze und 16 Munitionswagen, dafür Vorräte, die auf sechs Monate für 60.000 Mann reichen.

Im türkischen Hauptquartier.

Daß bereits in der Nacht zum 24. Oktober sich die Niederlage der Türken entschieden hatte, ging aus den bisherigen Meldungen noch nicht mit voller Sicherheit hervor. Die Bulgaren wußten anscheinend nur, daß die Türken in der Nacht den Rückzug angetreten hatten. Der Grund hiesfür war vorderhand noch ein Geheimnis, das erst später seine Aufklärung finden sollte. Wie sich der Rückzug im türkischen Hauptquartier darstellte, das zeigt folgende Korrespondenz, datiert Seidler, 24. Oktober:

Um halb zwölf Uhr mittags berief Major Vasfi Bey alle Korrespondenten zusammen und hielt folgende Ansprache: „Guten Tag, meine



Nach dem Kampfe.

Die Türken gingen auf Bunar Hissar zurück, wo sie sich befestigen, jedoch ihre Stellung nicht lange halten können, da in Visa bereits eine bulgarische Brigade steht, während die Verfolgung von Kirkkilisse energisch fortgesetzt wird.

Die Rückzugslinie der Türken geht auf Lüle-Burgas. Dieses liegt bereits in der Verteidigungslinie an der Ergene, die gebildet wird durch Baba Eski, Lüle-Burgas, Tschorlu und Tschataldscha.

Hier sind nun für die nächsten Tage entscheidende Kämpfe zu erwarten, ebenso dürfte die Abschließung und Zernierung Adrianopels in kürzester Zeit erfolgen.

Das bulgarische Hauptquartier soll, wie verlautet, in den allernächsten Tagen südwärts geschoben werden.

Herren! Ich habe soeben vom Generalstab telegraphische Meldungen erhalten (mit merklich bewegter Stimme), welche mich nötigen, Ihnen mitzuteilen, daß Sie Ihre Fahrt nach Baba Eski nicht fortsetzen werden. Ich kann die Verantwortung dafür nicht übernehmen, daß die Herren in Gegenden kommen, wo sie selbst für schweres Geld kein Futter für ihre Pferde bekommen können. Da ich außerdem die bestimmte Ordre habe, daß die Herren Korrespondenten sich stets beim Hauptquartier befinden und der Generalissimus Abdullah Pascha heute morgens zwischen 6 und 7 Uhr hier durchgereist ist, um nach Tschorlu zurückzugehen, hoffe ich auf Ihre Zustimmung, daß wir in das nach Tschorlu verlegte Hauptquartier zurückkehren, das heißt den Rückzug antreten. (Zustimmung.) Ich danke sehr, meine Herren! Bezüglich der militärischen